



Einarbeitungskonzept

FSJ'ler im Pflegedienst

Geltungsbereich: Psychiatrie

Stand: März 2023

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	1 von 14

Inhaltsverzeichnis

1. Schön, dass Sie da sind!.....	3
2. SHG-Saarland Heilstätten GmbH	4
2.1. Dienstleistungsbereiche	4
2.2. Gemeinnützige Gesellschaften in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft.....	4
2.3. Gewerbliche Gesellschaft.....	4
3. SHG-Kliniken Völklingen.....	5
3.1. Stationen/Abteilungen.....	5
3.2. Praxisanleitung.....	5
4. Ablaufschema der ersten beiden Tage.....	6
5. Einarbeitungskonzept.....	7
5.1. Aufgaben auf besondere Anweisung.....	8
5.2. Spezielle Aufgaben.....	9
6. Information zur Station	10
7. Allgemeine Informationen	10
7.1. Verhalten im Krankheitsfall.....	10
7.2. Ansprechpartner in den SHG Kliniken Völklingen.....	10
7.3. Ansprechpartner Zentrum für freiwilligen Dienste.....	10
7.4. Seminartage	11
7.5. Urlaub.....	11
8. Gut zu wissen.....	11
Anhang.....	13

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	2 von 14

1. Schön, dass Sie da sind!

Lieber FSJ'ler

Zunächst möchten wir Sie ganz herzlich in unserem Hause begrüßen. Wir freuen uns, dass Sie künftig ein Teil unseres Teams sind. #SHGmeinsam

Viele neue Eindrücke und Arbeitsabläufe haben Sie in den nächsten Tagen zu verarbeiten. Um Ihnen die Integration zu erleichtern, erhalten Sie von uns ein Einarbeitungskonzept.

Wir hoffen, dass Ihnen diese Broschüre hilft und die Fragen zum Start beantwortet. Für alle Unklarheiten stehen wir Ihnen natürlich gerne persönlich zur Verfügung.

In den ersten zwei Tagen als FSJ'ler wird Ihnen ein Basiswissen in Form von Kurzfortbildungen vermittelt.

Wie sich diese Tage gestalten, können Sie im aufgeführten Ablaufschema nachlesen.

Ihre Einarbeitung ist nach einem Stufenkonzept aufgebaut, so dass Sie genau wissen, was Sie in welchem Zeitraum erlernen müssen.

Eine examinierte Pflegefachkraft wird Ihnen während der Einarbeitungsphase als Pate zur Verfügung stehen.

Einmal im Quartal finden Reflexionsgespräche zwischen Ihnen, der zentralen Praxisanleitung, Ihrem Paten von Station und einem Mitarbeiter vom Zentrum für Freiwilligendienste statt. Diese Gespräche dienen dazu einen kontinuierlichen Austausch aller Beteiligten sicherzustellen. Jedoch können Sie auch außerhalb dieser Gespräche jederzeit Kontakt mit den o.g. Personen aufnehmen.

Vor Ende der Probezeit, welche 6 Wochen beträgt, findet zwischen Ihnen und der zentralen Praxisanleitung ein Gespräch statt. Eine Zwischenbeurteilung erfolgt nach 10 – 12 Wochen, diese und die Abschlussbeurteilung bekommen Sie in schriftlicher Form für Ihre Unterlagen.

Die Vorlage der Gesprächsprotokolle finden Sie im Anhang.

Falls es doch mal zu Problemen kommen sollte, welche auf der Station nicht gelöst werden können, steht Ihnen unsere koordinierende zentrale Praxisleiterin, ihre Vertretung sowie die Mitarbeiter des Zentrums für Freiwilligendienste gerne zur Seite.

Uns ist es wichtig, dass Sie sich in unserem Krankenhaus wohlfühlen. Dadurch wird sich Ihr Engagement, Ihre Kreativität, Ihre Motivation und Ihr Einfühlungsvermögen positiv auf unsere Patientenzufriedenheit auswirken.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pflegedirektion

Anmerkung:

Zur Vereinfachung des Schreibstils wird im Folgenden immer die männliche Schreibweise verwendet. Natürlich sind hierbei beide Geschlechter angesprochen.

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	3 von 14

2. SHG: Saarland Heilstätten GmbH

Die SHG: Saarland Heilstätten GmbH – mit Sitz in Saarbrücken ist eine gemeinnützige Gesellschaft in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft. Als Träger von Krankenhäusern, Rehakliniken, ambulanten pflegerischen und berufsgeleitenden Diensten, medizinischen Versorgungszentren sowie eines Seniorenzentrums dient der SHG Konzern der Gesundheitsversorgung.

Die SHG Bildung schafft die Grundlage für qualifizierte Mitarbeiter.

Rund 5.500 hoch qualifizierte Mitarbeiter sowie modernste medizinische Ausstattung gewährleisten ständig eine optimale Versorgung unserer Patienten und Rehabilitanden. Gemäß unserem Leitsatz „Geborgenheit durch Kompetenz und Freundlichkeit“ stehen dabei der Mensch, seine Pflege und seine Genesung im Mittelpunkt unseres Handelns.

2.1. Dienstleistungsbereiche

- Akutkrankenhäuser
- Reha-Kliniken
- Tageskliniken
- Institutsambulanzen
- Berufsbegleitender Dienst
- Schulen für Gesundheitsfachberufe
- Weiterbildungsstätten
- Seniorenzentrum
- Klinik-Dienstleistungsservice
- Textilreinigungsservice und Wäschelogistik
- Medizinische Versorgungszentren

2.2. Gemeinnützige Gesellschaften in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft

- Saarland-Heilstätten GmbH
- Klinikum Idar-Oberstein GmbH mit dem Zentrum für Altersmedizin in Baumholder
- Klinikum Merzig gGmbH

2.3. Gewerbliche Gesellschaft

- Saana Textilpflege GmbH
- SHG-Service GmbH
- SHG Service Völklingen GmbH
- SHG Service Merzig GmbH
- SHG Service Idar-Oberstein GmbH
- Apolog GmbH
- SHG Projekte GmbH

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	4 von 14

3. SHG-Kliniken Völklingen

Im Mittelpunkt aller pflegerischen Tätigkeiten steht der Patient in seiner Gesamtheit als Persönlichkeit und als kranker Mensch. Die ganzheitliche Pflege orientiert sich am Patienten und hat zum Ziel das Erkennen und Erfüllen seiner Bedürfnisse. Wir möchten gemeinsam mit unseren Patienten eine Atmosphäre schaffen, in der sie sich geborgen fühlen. Wir respektieren die Bedürfnisse, Wertvorstellungen, den Glauben, die Sitten und Gewohnheiten des Einzelnen und den Anspruch auf Schutz und Würde seiner Persönlichkeit. Die Kommunikation und Information zwischen Patienten und Pflegenden, sowie die Hilfe zur Selbsthilfe bilden den Schwerpunkt unserer täglichen Arbeit. Wir arbeiten im Team und streben die konstruktive Zusammenarbeit mit allen Berufsgruppen an.

3.1. Stationen/Abteilungen

Unsere Teams auf den verschiedenen Stationen und Abteilungen setzen sich zusammen aus Abteilungsleitung, Stationsleitung, examinierte Pflegekräfte, Stationssekretärin, Stationshilfen, Auszubildenden, Praktikanten und Freiwilligen. Jede dieser einzelnen Personen wird Sie in Ihrem freiwilligen sozialen Jahr unterstützen, anleiten und Ihnen bei Fragen zur Verfügung stehen.

3.2. Praxisanleitung

Die Praxisanleitung der SHG-Kliniken Völklingen besteht aus mehreren zentralen Praxisanleitern, die für die Sicherstellung der praktischen Ausbildung zuständig sind. Des Weiteren werden Sie auf jeder Station dezentrale Praxisanleiter finden, die Ihnen bereitwillig im Stationsalltag zur Seite stehen werden.

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	5 von 14

4. Ablaufschema der ersten beiden Tage

Am ersten Tag werden Sie von der koordinierenden zentralen Praxisanleiterin begrüßt. Sie erhalten einen Willkommensordner, dessen Inhalt Ihnen erklärt wird.

Die wichtigsten Anlaufstellen werden Ihnen bei einem Rundgang durch die Häuser gezeigt, wie z.B. Labor, Apotheke, Zentralfotografie und Cafeteria.

An den Step by Step Tagen, so nennen wir unsere ersten Einarbeitungstage, erhalten Sie folgende Informationen:

- Erarbeitung einer Basis im Umgang mit den Patienten und den Kollegen
- Arbeitsgrundlagen hinsichtlich des Transfers von Patienten
- Einführung in die Messung von Vitalzeichen
Dozent: Praxisanleitung
- Vorstellung der Basis Hygienerichtlinien
Dozent: Hygieneabteilung
- Einweisung in Arbeitssicherheit und Brandschutz
Dozent: Abteilung für Brandschutz
- Aushändigung des Namensschildes und des Chips (Zeiterfassung)
Dozent: Personalabteilung

Mit diesem Hintergrundwissen starten Sie dann am 3. Arbeitstag, um gemeinsam mit Ihren Leitungen, Paten und den Teamkollegen die Arbeitswelt in den SHG-Kliniken Völklingen kennenzulernen.

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	6 von 14

5. Einarbeitungskonzept

Nach den ersten acht Wochen sollen Sie die Arbeits- und Organisationsabläufe in Ihrer Abteilung kennen.

Ihr Pate erläutert Ihnen die Arbeitsweise und die Methoden.

Einarbeitungsziele	Erreicht am	HZ FSJ	HZ Pate
Vorstellung der Stationsleitungen und Kollegen			
Vorstellung des erweiterten Teams: Ärzte, Therapeuten			
Arbeitsräume auf der Station			
Verhalten im Notfall Notrufnummer 2444			
Patientenzimmer mit Klingelanlage, Telefon, Fernsehen, Wahlleistungen			
Einweisung in die Servicetätigkeiten für Wahlleistungspatienten			
Relevante Abteilungen (Röntgen, Labor, Tagesklinik...)			
Servicetätigkeiten für die Patienten: Zeitung, Kaffee, Getränke...			
Basismaßnahmen Brandschutzordnung			
Basismaßnahmen Arbeitssicherheit			
Basismaßnahmen Hygiene			
Der FSJ'ler kennt die Unternehmensgrundsätze, das Leitbild und die Richtziele der Pflege der SHG- Kliniken Völklingen			
Verständnis von Dienstplanung, Urlaubsplanung			
Korrekte Abmeldung und Rückmeldung im Krankheitsfall und im Urlaub			
Vorgehensweise bei Arbeitsunfällen, Personen- und Sachschäden und Sturzmeldungen			
Umgang und Unterbringung von Wertsachen des Patienten			
Ver- und Entsorgung von Wäsche, Müll, Sterilgut usw.			

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	7 von 14

5.1. Aufgaben auf besondere Anweisung

Behandlungs- und Grundpflege kann nur in beschränktem Umfang und nur nach ausführlicher Anleitung bei entsprechender Eignung übertragen werden.

Einarbeitungsziele	Erreicht am	HZ FSJ	HZ Pate
Vitalzeichen messen (RR, Puls, Temperatur...)			
Ableiten eines Standard-EKG's			
Messen und Wiegen eines Patienten			
Unterstützung bei Grundpflegemaßnahmen			
Hilfestellung beim Gebrauch von Toilettenstühlen, Urinflaschen und Steckbecken			
Hilfe bei Inhalationen und Einreibungen			
Herrichten eines Bettplatzes			
Aufbereiten eines Bettplatzes nach Entlassung			
Unterstützung der Patienten bei der Mobilisation (sofern keine Komplikationen zu erwarten sind)			

Nach den ersten acht bis zehn Wochen können Sie teils unter Aufsicht und teils selbstständig arbeiten. In dieser Phase der praktischen Umsetzung ihres Wissens ist die Lernintensität besonders hoch. Die erlernten Tätigkeiten werden sich zukünftig wiederholen und können somit verinnerlicht werden.

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	8 von 14

5.2. Spezielle Aufgaben

Die nachfolgenden Tätigkeiten dürfen nur nach genauer Rücksprache mit der Pflegekraft durchgeführt werden. Die examinierte Kraft und der zuständige Arzt entscheiden je nach Stand des FSJ'ler und des Patienten ob die Kooperation sinnig ist.

Einarbeitungsziele	Erreicht am	HZ FSJ	HZ Pate
Teilnahme an Therapien			
Ergotherapie			
Sporttherapie			
Entspannungstherapie			
Suchttherapie			
Angstbewältigungstherapie			
Therapie für Achtsamkeit			
Therapie für Psychosen			
Gruppenspaziergang			
Organisation von Aktivitäten in der Gruppe (Spielerunde, Backen, Kaffeerrunde...)			
Organisation von Aktivitäten mit einem Patienten (Einkaufstraining, basteln...)			

Tätigkeiten, welche von einem FSJ'ler durchgeführt wurden, beispielsweise Gespräche mit Patienten oder Aktivitäten, können von diesem auch dokumentiert werden. Jedoch muss der Bericht von einer examinierten Pflegekraft gelesen und gegengezeichnet werden.

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	9 von 14

6. Informationen zur Station

Abteilungsleitung: Thielko Hoedt +49(0)6898/12-1516
Stellv. Abteilungsleitung: Esther Mind +49(0)6898/12-1161

Praxisanleiter:
Vanessa Schmitt (St.32)
Julia Wagner (St.32)
Oliver Uhl (St.32)
Simone Konrad (St.32)
Sarah Beetz (St.33)
Ronja Olbertz (St.33)

Dienstzeiten:
f1 - 06:00 - 14:12 Uhr
f2 - 07:00 - 15:12 Uhr
eb - 12:48 - 21:00 Uhr
mf - 13:12 - 21:24 Uhr
wi - Weiterbildung

7. Allgemeine Informationen

In den nachfolgenden Punkten werden noch für Sie interessante Informationen aufgeführt. Diese sollen Ihnen helfen, erfolgreich den Start in das Berufsleben zu meistern.

7.1. Verhalten im Krankheitsfall

Sie arbeiten in einem Team, und in einem Team ist jedes Mitglied von enormer Wichtigkeit. Aus diesem Grund ist es von großer Relevanz, dass Sie sich im Krankheitsfall korrekt auf Station abmelden.

Schritt 1: Bei einem voraussichtlichen Ausfall, sofortiges Melden auf der Station (zu jeder Tages- und Nachtzeit)

Schritt 2: Informieren der Stations- oder Abteilungsleitung (Wird ein Arzt aufgesucht? Sind Sie arbeitsunfähig geschrieben? Wie lange fallen Sie aus?)

Schritt 3: Rückmeldung aus der Arbeitsunfähigkeit (Wann kommen Sie wieder zur Arbeit?)

7.2. Ansprechpartner in den SHG-Kliniken Völklingen

Ansprechpartner vor Ort in den SHG-Kliniken Völklingen ist die koordinierende zentrale Praxisanleiterin Jennifer Ney, egal ob es Probleme oder Fragen gibt, steht sie Ihnen jederzeit zur Seite. +49(0)6898/12-1574 oder +49(0)173/3556672

7.3. Ansprechpartner Zentrum für Freiwilligendienste

Von Ihrem Vorstellungsgespräch kennen Sie bereits Frau Claudia Thiel +49(0)173/6580209 und Frau Christina Pleyer-Rosenkranz +49(0)173/6580502, sie sind Ansprechpartner für Sie, wenn es Fragen oder Probleme bzgl. der Organisation oder der Seminartage gibt.
+49(0)681/38912-32

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	10 von 14

7.4. Seminartage

Im Laufe des 12-monatigen FSJ finden insgesamt 5 Wochen Seminar statt, die Teilnahme an diesen Seminartagen ist für Sie verpflichtend.

7.5. Urlaub

Wer ein 12-monatiges FSJ macht, der arbeitet nicht nur freiwillig, sondern hat auch 26 Tage Urlaub im Jahr. Diesen können Sie ausschließlich während Ihrer Praxisphase in Anspruch nehmen.

8. Gut zu wissen...

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie noch ein paar nützliche Tipps und Informationen, die Ihnen das Arbeiten in unserem Haus erleichtern sollen.

Bistro

Im Bistro C4 finden Sie täglich zu jeder Mahlzeit ein vielfältiges Angebot von Speisen und Getränken an. Mit viel Liebe zum Detail erfolgt unsere Essensversorgung nach den neuesten ernährungsphysiologischen Erkenntnissen. Neben der Verwendung von frischen Lebensmitteln bieten wir eine hohe Abwechslungsvielfalt, schonende Zubereitung ausgewählter Rohstoffe sowie ein appetitliches Anrichten der Speisen an.

Unsere Gerichte werden nach Gewicht und für Sie als Mitarbeiter mit einem Sonderrabatt berechnet und zur Zahlung können Sie Ihren Chip verwenden.

Öffnungszeiten des Bistros:

Montag-Freitag: 7:30 Uhr bis 19 Uhr

Samstag: 10 Uhr bis 17 Uhr

Sonntag / Feiertag: 10 Uhr bis 19 Uhr

Literatur

Im Intranet finden Sie unter „Literatur“ einen Link, der Sie zu Fachliteratur im Bereich des Gesundheitswesens führt. Sie können diesen Link dienstlich wie privat nutzen. Die Zugangsdaten hierzu finden Sie auf der Seite. Bitte beachten Sie:

- dass der Link aus Sicherheitsgründen monatlich geändert wird
- dass die Nutzung ausschließlich für Mitarbeiter der SHG-Kliniken Völklingen gestattet und eine Weitergabe des Links lizenzrechtlich untersagt ist.

Bücherbahnhof

Ein offenes Bücherregal finden Sie in Haus 0, Etage 1, gegenüber der Wartezone der Anmeldung. Wenn Ihnen ein Buch gefällt, dürfen Sie es gerne mitnehmen oder gegen ein eigenes eintauschen. Wenn Sie ein gutes Buch weitergeben möchten, stellen Sie dieses einfach dazu.

Geldautomat

Ein Geldautomat der Sparkasse Saarbrücken befindet sich im Haupteingangsbereich von Haus 0 (Nähe Rezeption).

Internet-Café

Auf Ebene 1 von Haus 0 haben wir ein Internet-Café eingerichtet. Es ist von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Die Benutzung ist kostenlos.

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	11 von 14

Bus- und Bahnverbindung

Die SHG-Kliniken Völklingen werden von den Völklinger Verkehrsbetrieben (VVB) mit der Buslinie 184 angefahren.

Die aktuellen Fahrpläne werden auf einem Bildschirm im Bereich der Rezeption angezeigt.

Getränke- und Snackautomat

Auch außerhalb der Öffnungszeiten unseres Bistros erhalten Sie kalte Getränke, Süßigkeiten und belegte Brötchen. Ein entsprechend bestückter Automat steht Ihnen im Foyer, am Kongresszentrum, gegenüber vom Raum C3 zur Verfügung.

Internet / Free Wi-Fi

Gemäß einer Betriebsvereinbarung der Geschäftsführung mit den Betriebsräten der SHG ist es Ihnen als Mitarbeiter möglich, in Ihren Pausen kostenfrei online zu gehen. Dies sehen wir als Erleichterung der Vereinbarkeit Familie, privater Pflege und Beruf, denn so ist es möglich, Absprachen mit der Familie zu treffen oder zu bestätigen. Deshalb tolerieren wir auch die verantwortungsvolle Nutzung eines Web-Mail Providers über das Internet für private E-Mails.

Darüber hinaus können Sie durch Free Wi-Fi jederzeit und kostenfrei mit ihrem Tablet, Laptop oder Smartphone online gehen. Außerdem steht Ihnen freies W-Lan unter SHG-Free-WiFi jederzeit zur Verfügung.

Zeiterfassung

In unserem Unternehmen arbeiten wir mit einer elektronischen Arbeitszeiterfassung. Erläuterungen zum Umgang mit dem Zeiterfassungsgerät und Ihren persönlichen Zeiterfassungsschip erhalten Sie in der Personalabteilung unter Telefon +49(0)6898/12-2204.

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	12 von 14

Anhang

Zwischengespräch:

Datum:

Teilnehmer: Stationsleitung: _____

Pate: _____

FSJler/in: _____

Zwischengespräch:

Datum:

Teilnehmer: Stationsleitung: _____

Pate: _____

FSJler/in: _____

Zwischengespräch:

Datum:

Teilnehmer: Stationsleitung: _____

Pate: _____

FSJler/in: _____

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	13 von 14

Abschlussgespräch:

Teilnehmer: Stationsleitung: _____
 Pate: _____
 FSJler/in: _____

Version	Gültig	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite
1.0	Ab: 01.03.2023 Bis: 01.03.2025	Jennifer Ney	Pflegedirektion	Pflegedirektorin Stefanie Conrad	14 von 14